

Fulminantes Rockkonzert erster Güte in Frelsdorf

Albert Lee und Hogan's Heroes zu Gast

Von Jürgen Peters

Frelsdorf. »Zufall«, so Carsten Bostelmann auf die Frage, wie er es geschafft habe, eine Rockgröße wie Albert Lee nach Frelsdorf zu holen. Doch natürlich steckt noch ein wenig mehr dahinter, so Bostelmanns exzellente Verbindungen in die Musikszene. Ein paar Mails zwischen Rom und Deutschland, ein freier Termin zwischen Auftritten in Berlin und Hannover, so kamen Lee und die Hogan's Heroes in das ehemalige Bahnhofsgebäude und boten den Zuschauern ein Rockkonzert vom Feinsten.

Seit 47 Jahren ist der 1943 in England geborene und aufgewachsene Lee im Geschäft, er spielte jahrelang mit Größen wie Chris Farlowe, Joe Cocker, Emmylou Harris, Ex-Rolling-Stone Bill Wyman und Eric Clapton zusammen, nahm an Aufnahmen mit Jerry Lee Lewis teil und trat zusammen mit den Crickets auf, der ehemaligen Band von Buddy Holly. 2002 nahm er am Gedenkkonzert für George Harrison in der Londoner Royal Albert Hall teil, das Magazin »Guitar Player« wählte ihn in den siebziger Jahren fünfmal hintereinander zum besten Country-Gitarristen.

Seit nunmehr 20 Jahren tourt der in Kalifornien lebende Lee regelmäßig mit Hogan's Heroes durch die Welt. Deren Gründer Gerry Hogan ist ein ausgezeichnete Steel-Gitarrist und spielte schon zusammen mit Willie Nelson und Lonnie Donegan. In Frelsdorf waren viele Musiker aus der Region unter den Gästen, auch wenn Lee vielleicht nicht die Popularität mancher seiner Weggefährten besitzt, ist er in der Szene offensichtlich ein Begriff. Versprochen war in der Ankündigung ein »musikalischer Genuss erster Güte«, mit der »authentische Atmosphäre der frühen Rock'n'Roll-Zeit: Locker, rockig, bluesig und immer live«. Das war nicht übertrieben, die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten, die Band bot besten Country Rock. Ein ganz besonderer Leckerbissen dabei Lees Version vom »Country Boy«, bevor mit dem Titelsong der aktuellen CD »Tear It Up« der fulminante Auftritt der fünf Musiker beendet wurde.

Schön wäre es, wenn es Veranstalter Carsten Bostelmann und seinem »Kulturtransport« gelingen würde, häufiger solche Highlights aufs platte Land zu bekommen. Ob aus Zufall oder mit voller (guter) Absicht, wäre dabei eher nebensächlich.



Seit 47 Jahren auf den Bühnen dieser Welt zu Hause: Country-Rocker Albert Lee.
(Foto: jwp)